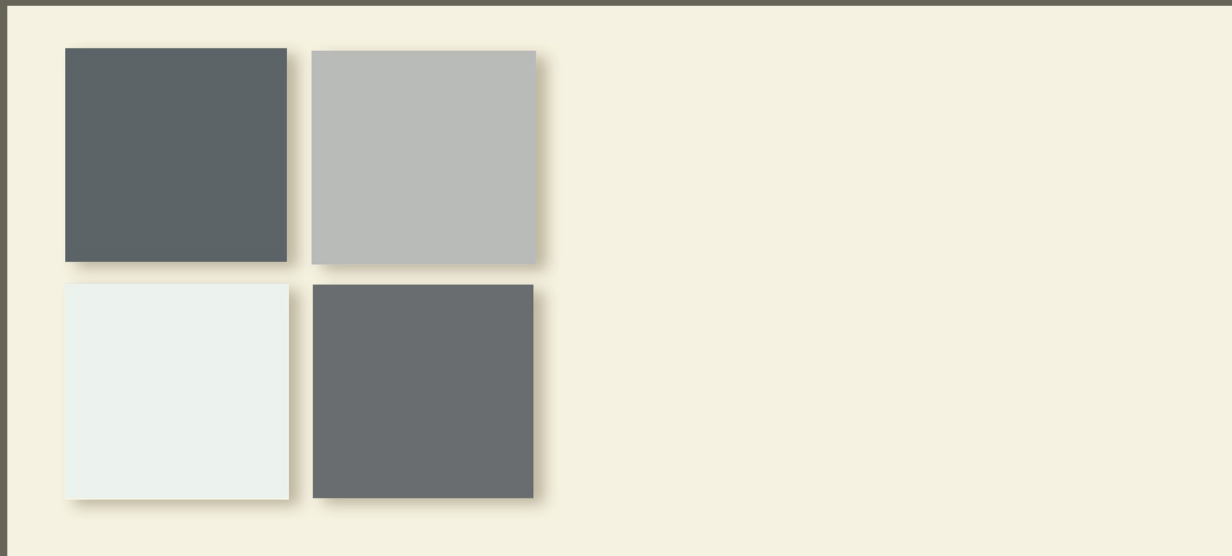


Ludwig Holtmeier,  
Michael Polth,  
Felix Diergarten (Hg.)

# Musiktheorie zwischen Historie und Systematik

1. Kongreß der Deutschen  
Gesellschaft für Musiktheorie,  
Dresden 2001



»Historie« und »Systematik« sind die zentralen Grundbegriffe der Musiktheorie, und mehr als das: Es sind die Spannungspole, zwischen denen sich das Fach bewegt, weil sie ihm *vorausliegen*, es als Theorie erst möglich machen. In Deutschland kann man zwar von einer »historischen« Tradition innerhalb der Musiktheorie sprechen, einen eigentlichen »systematischen« musiktheoretischen Diskurs aber gibt es seit 1945 nicht. Systematische Fragestellungen waren nicht zuletzt Opfer des Umstandes, daß sich das Fach institutionell gleichsam zwischen allen Stühlen befand: Ohne eine wirklich angemessene Berücksichtigung von dem, was zur Propädeutik verkümmerte, konnte sich eine »systematische« Musiktheorie innerhalb der universitären historischen Musikwissenschaft ebenso wenig entfalten wie im basispädagogisch- und handwerksorientierten »Tonsatz«-Unterricht der Musikhochschulen.

Die Folgen des unproduktiven Nebeneinanders sind bekannt: Auf der einen Seite fand sich eine »wissenschaftliche« Musiktheorie innerhalb der universitären Musikwissenschaft, auf der anderen eine »schriftlose« und »unsichtbare« (Michiel Schuijjer) »künstlerische« Musiktheorie, die vermeintlich gänzlich in basispädagogischen Fragestellungen aufzugehen schien: Hier eine Theorie ohne Praxis, dort eine Praxis ohne Theorie.

Bis 2000 hat es in Deutschland keine »ständische« Organisation gegeben und ein eigenständiger Diskurs hat sich nicht etablieren können. Aus diesem Grunde wurde im Jahre 2000 in Berlin nach Vorbild anderer Länder die *Deutsche Gesellschaft für Musiktheorie* ins Leben gerufen. Der hier dokumentierte Dresdner Kongreß war ihr Gründungskongreß.



Wißner-Verlag  
www.wissner.com

GMTH Proceedings 2001  
herausgegeben von  
Florian Edler und Immanuel Ott

# Musiktheorie zwischen Historie und Systematik

1. Kongreß der  
Deutschen Gesellschaft für Musiktheorie  
Dresden 2001

herausgegeben von  
Ludwig Holtmeier, Michael Polth  
und Felix Diergarten

Druckfassung: Wißner-Verlag, Augsburg 2004  
(ISBN 3-89639-386-3)



Dieser Text erscheint im Open Access und ist lizenziert unter einer  
Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.

This is an open access article licensed under a  
Creative Commons Attribution 4.0 International License.

GMTH Proceedings 2001  
<https://doi.org/10.31751/proceedings>

Musiktheorie zwischen Historie und Systematik. 1. Kongreß der Deutschen Gesellschaft für Musiktheorie, Dresden 2001  
<https://doi.org/10.31751/p.v.3>

Herausgeber:  
Prof. Dr. Florian Edler, Holbeinstraße 14, D-28209 Bremen, [f.edler@hfk-bremen.de](mailto:f.edler@hfk-bremen.de)  
Univ.-Prof. Dr. Immanuel Ott, Jakob-Welder-Weg 28, 55128 Mainz, [immott@uni-mainz.de](mailto:immott@uni-mainz.de)

Verantwortliche Herausgeber dieses Bandes:  
Prof. Dr. Ludwig Holtmeier, [l.holtmeier@mh-freiburg.de](mailto:l.holtmeier@mh-freiburg.de)  
Prof. Dr. Michael Polth, [polth@o2online.de](mailto:polth@o2online.de)  
Prof. Dr. Felix Diergarten, [felixdiergarten@bluewin.ch](mailto:felixdiergarten@bluewin.ch)

Digitalisierung der Onlinefassung: Dieter Kleinrath

Publikationsrichtlinien / Guidelines: <https://www.gmth.de/proceedings/publication.aspx>

ISSN (Online) 2701-9500  
ISBN (Onlinefassung) 978-3-9822858-9-4  
ISBN (Druckfassung) 3-89639-386-3

© 2001/2024 the authors

© 2004 Wißner-Verlag, Augsburg (Druckausgabe)

Gesellschaft für Musiktheorie (GMTH) e.V.  
c/o Prof. Andreas Gürsching  
Müggelstraße 13  
10247 Berlin  
[info@gmth.de](mailto:info@gmth.de)



Die GMTH ist Mitglied von CrossRef.  
<https://www.crossref.org>



Diese Ausgabe erscheint im Open Access und ist lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.



This is an open access volume licensed under a Creative Commons Attribution 4.0 International License.



Ludwig Holtmeier, Michael Polth, Felix Diergarten (Hg.)

Musiktheorie zwischen Historie und Systematik



Ludwig Holtmeier, Michael Polth,  
Felix Diergarten (Hg.)

# **Musiktheorie zwischen Historie und Systematik**

1. Kongreß der Deutschen Gesellschaft  
für Musiktheorie, Dresden 2001





**Bibliografische Information Der Deutschen Bibliothek**

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

**ISBN 3-89639-386-3**

© Wißner-Verlag, Augsburg 2004  
[www.wissner.com](http://www.wissner.com)

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages.

# Inhalt

<b>Einleitung</b> .....	9
-------------------------	---

<b>Von der Musiktheorie zum Tonsatz</b> VON LUDWIG HOLTMEIER .....	13
---	----

## Sektion 1

### **Musiktheorie im 20. Jahrhundert: Zwischen theoretischem System und »historischer Satzlehre« I**

<b>Aspekte des Historischen in der Musiktheorie</b> VON ECKEHARD KIEM .....	36
--	----

<b>Historisches und systematisches Denken im Musiktheorie-Unterricht heute</b> VON HUBERT MOEBURGER .....	41
--	----

<b>Musikalischer Zusammenhang zwischen Historie und Systematik</b> VON MICHAEL POLTH .....	53
---	----

## Sektion 2

### **20. Jahrhundert I**

<b>Kagel, Bachtin und eine dialogische Theorie musikalischer Intertextualität</b> VON BJÖRN HEILE .....	62
--	----

<b>Permutation als kompositions- und analysetechnische Aufgabe</b> VON JÖRG HERCHET UND LYDIA WEIßGERBER .....	70
---	----

<b>»Figurale Aspekte« im Vierten Streichquartett von Brian Ferneyhough</b> VON KLAUS LIPPE .....	79
---	----

<b>Fusion von Musik und Sprache</b> VON MARTIN GRABOW .....	91
--	----

<b>Kritisches Komponieren</b> VON THOMAS MÜLLER .....	102
--	-----

## Sektion 3

### **Wege »historischer« Analyse**

<b>Analyse versus Analytik</b> VON CLAUS-STEFFEN MAHNKOPF .....	114
--	-----

<b>Was vermag die Sonatentheorie heute noch zu leisten?</b> VON JIN-AH KIM .....	121
---	-----

<b>Die Überleitung in der Sonatenhauptsatzform</b> VON GRAHAM H. PHIPPS .....	131
<b>Johann Philipp Kirnbergers <i>Methode Sonaten aus'm Ermel zu schüddeln</i> (Berlin 1783) als Beispiel für historische Methodik im modernen Satzlehreunterricht</b> VON ANGELIKA MOTHS .....	138
<b>»Nun sind meine Ohren endlich doch einmal zu Hause«</b> VON STEFAN ECKERT .....	145

## Sektion 4

### Arnold Schönberg / Zweite Wiener Schule

<b>Schönbergs Kontrapunktlehre(n) aus europäischer Zeit</b> VON ANDREAS JACOB .....	154
<b>»Tonal problem«. Zu einem historisch-systematischen Analysemodell</b> VON MURRAY DINEEN .....	167
<b>Aufklärung der Musik</b> VON KARSTEN MACKENSEN .....	172
<b>»... Mahler als Sprachrohr benützt«?</b> VON OLIVER WIENER .....	183

## Sektion 5

### Musiktheorie in der Lehre

<b>Musikhören</b> VON HARTMUT FLADT .....	196
<b>Ein Fragebogen zum Hören der Musikerinnen und Musiker</b> VON CATHERINE FOURCASSIÉ UND VIOLAINE DE LARMINAT .....	204
<b>»Erziehung zur Erfahrung« oder Überforderung der Erziehung?</b> VON BENJAMIN SCHWEITZER .....	209
<b>Vision und Wirklichkeit</b> VON HEINZ GASSENMEIER .....	217
<b>Musiktheorie zwischen den Kulturen</b> VON ANDREAS ICKSTADT .....	225

## Sektion 6

### Musiktheorie im 20. Jahrhundert: Zwischen theoretischem System und »historischer Satzlehre« II

<b>Integrative Theorie</b> VON CLEMENS KÜHN .....	236
--	-----

<b>Zur Klassifizierung harmonischer Fortschreitungen</b> VON WILLIAM E. CAPLIN .....	245
---	-----

## Sektion 7

### »Klassische« Vokalpolyphonie

<b>Polyphonie im Frankreich des 17. Jahrhunderts</b> VON GÉRARD GEAY .....	256
---	-----

<b>Die Satzlehre zur »klassischen« Vokalpolyphonie</b> VON THOMAS HOLME HANSEN .....	267
---	-----

<b>Zum Kyrie aus Josquin des Prez' Missa <i>L'homme armé sexti toni</i></b> VON STEFAN ROHRINGER .....	279
---	-----

## Sektion 8

### Neue Medien / mathematische Musiktheorie

<b>Thesen zu einer »Lehre von den Tonapperzeptionen«</b> VON THOMAS NOLL .....	292
---	-----

<b>Untersuchungen zur metrischen Kohärenz</b> VON ANJA FLEISCHER .....	305
---	-----

## Sektion 9

### 20. Jahrhundert II

<b>Experimentelle Musik analysieren</b> VON M. J. GRANT .....	318
--	-----

<b>Zum Verhältnis von Text und Musik in Luigi Nonos <i>Das atmende Klarsein</i></b> VON JOACHIM JUNKER .....	326
---	-----

<b><i>Le voci sottovetro</i></b> VON MICHAEL STRUCK-SCHLOEN .....	338
--	-----

<b>Kybernetik als Analysemethode zeitgenössischer Musik</b> VON FRANZ JOCHEN HERFERT .....	343
---	-----

<b>Arvo Pärts <i>Como cierva sedienta</i></b> VON LEO BRAUNEISS .....	349
--	-----

## Sektion 10

### Zur Geschichte der Musiktheorie

<b>Das Prinzip der »eidetischen« Reduktion in den musiktheoretischen Systemen von Heinrich Schenker und Georgij Conus</b> VON SVETLANA KHLYBOVA .....	362
--	-----

**Wie können Untertöne in der Geschichte der Musiktheorie hörbar gemacht werden?**  
VON ALEXANDER REHDING ..... 373

**Zur Theorie der Modulation**  
VON ROBERT J. CROW ..... 385

**Sektion 11**

**Zur klassischen französischen Moderne**

**Kontrapunkt hinter Glas**  
VON VOLKER HELBING ..... 398

**Zwischen Mechanik und Gestaltung**  
VON JOHANNES MENKE ..... 412